

Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH

Beliehene gemäß § 8 Absatz 1 AkkStelleG i.V.m. § 1 Absatz 1 AkkStelleGBV
Unterzeichnerin der Multilateralen Abkommen
von EA, ILAC und IAF zur gegenseitigen Anerkennung

Akkreditierung



Die Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH bestätigt hiermit, dass das Prüflaboratorium

Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V.
Institut für Verkehrssystemtechnik, RailSiTe® - Railway Simulation and Testing
Lilienthalplatz 7, 38108 Braunschweig

die Kompetenz nach DIN EN ISO/IEC 17025:2018 besitzt, Prüfungen in folgenden Bereichen durchzuführen:

Prüfung der technisch-funktionalen Konformität und Interoperabilität von fahrzeugseitigen ETCS-Einheiten im Bahnbereich über physikalische Schnittstellen durch Simulation von spezifizierten Ereignisketten

Die Akkreditierungsurkunde gilt nur in Verbindung mit dem Bescheid vom 07.08.2020 mit der Akkreditierungsnummer D-PL-11223-01. Sie besteht aus diesem Deckblatt, der Rückseite des Deckblatts und der folgenden Anlage mit insgesamt 3 Seiten.

Registrierungsnummer der Urkunde: **D-PL-11223-01-00**

Berlin, 07.08.2020

Im Auftrag Dr. Heike Manke
Abteilungsleiterin

Die Urkunde samt Urkundenanlage gibt den Stand zum Zeitpunkt des Ausstellungsdatums wieder. Der jeweils aktuelle Stand des Geltungsbereiches der Akkreditierung ist der Datenbank akkreditierter Stellen der Deutschen Akkreditierungsstelle GmbH (DAkKS) zu entnehmen. <https://www.dakks.de/content/datenbank-akkreditierter-stellen>

Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH

Standort Berlin
Spittelmarkt 10
10117 Berlin

Standort Frankfurt am Main
Europa-Allee 52
60327 Frankfurt am Main

Standort Braunschweig
Bundesallee 100
38116 Braunschweig

Die auszugsweise Veröffentlichung der Akkreditierungsurkunde bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung der Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH (DAkKS). Ausgenommen davon ist die separate Weiterverbreitung des Deckblattes durch die umseitig genannte Konformitätsbewertungsstelle in unveränderter Form.

Es darf nicht der Anschein erweckt werden, dass sich die Akkreditierung auch auf Bereiche erstreckt, die über den durch die DAkKS bestätigten Akkreditierungsbereich hinausgehen.

Die Akkreditierung erfolgte gemäß des Gesetzes über die Akkreditierungsstelle (AkkStelleG) vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2625) sowie der Verordnung (EG) Nr. 765/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über die Vorschriften für die Akkreditierung und Marktüberwachung im Zusammenhang mit der Vermarktung von Produkten (Abl. L 218 vom 9. Juli 2008, S. 30). Die DAkKS ist Unterzeichnerin der Multilateralen Abkommen zur gegenseitigen Anerkennung der European co-operation for Accreditation (EA), des International Accreditation Forum (IAF) und der International Laboratory Accreditation Cooperation (ILAC). Die Unterzeichner dieser Abkommen erkennen ihre Akkreditierungen gegenseitig an.

Der aktuelle Stand der Mitgliedschaft kann folgenden Webseiten entnommen werden:

EA: www.european-accreditation.org

ILAC: www.ilac.org

IAF: www.iaf.nu

Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH

Anlage zur Akkreditierungsurkunde D-PL-11223-01-00 nach DIN EN ISO/IEC 17025:2018

Gültig ab: 07.08.2020

Ausstellungsdatum: 07.08.2020

Urkundeninhaber:

**Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V.
Institut für Verkehrssystemtechnik, RailSiTe® - Railway Simulation and Testing
Lilienthalplatz 7, 38108 Braunschweig**

Prüfungen in den Bereichen:

Prüfung der technisch-funktionalen Konformität und Interoperabilität von fahrzeugseitigen ETCS-Einheiten im Bahnbereich über physikalische Schnittstellen durch Simulation von spezifizierten Ereignisketten

Für die mit * gekennzeichneten normativen Dokumente ist dem Prüflaboratorium, ohne dass es einer vorherigen Information und Zustimmung der DAkKS bedarf, die Anwendung der hier aufgeführten genormten oder ihnen gleichzusetzenden Prüfverfahren mit unterschiedlichen Ausgabeständen gestattet.

Das Prüflaboratorium verfügt über eine aktuelle Liste aller Prüfverfahren im flexiblen Akkreditierungsbereich.

verwendete Abkürzungen: siehe letzte Seite

Anlage zur Akkreditierungsurkunde D-PL-11223-01-00

Prüfung der technisch-funktionalen Konformität und Interoperabilität von fahrzeugseitigen ETCS-Einheiten im Bahnbereich über physikalische Schnittstellen durch Simulation von spezifizierten Ereignisketten

K02_03 Großanlagen einsetzen (Bereich RailSiTe) 2019-11	Prüfung der technisch-funktionalen Konformität und Interoperabilität von fahrzeugseitigen ETCS-Einheiten über physikalische Schnittstellen durch Simulation von spezifizierten Ereignisketten
--	---

Auf Grundlage der normativen Dokumente:

(EU) 2016/919 2016-05	VERORDNUNG (EU) 2016/919 DER KOMMISSION vom 27. Mai 2016 über die technische Spezifikation für die Interoperabilität der Teilsysteme „Zugsteuerung, Zugsicherung und Signalgebung“ des Eisenbahnsystems in der Europäischen Union. (nur Abschnitt 6.2.4.1: Vorgeschriebene Prüfungen der Interoperabilitätskomponente ETCS (Fahrzeug))
Subset-026* 2016-05	System Requirements Specification
Subset-027* 2016-05	FIS Juridical Recording
Subset-076-5-2* 2017-03	Test Cases related to features
Subset-076-6-3* 2017-04	Test Sequences
Subset-076-6-8* 2009-02	Generic train data for Test Sequences
Subset-076-7* 2017-08	Scope of the test specifications
Subset-094* 2017-04	Functional Requirements for an On-Board Reference Test Facility
Subset-108* 2008-01	Interoperability-related Consolidation on TSI Annex A Documents

Anlage zur Akkreditierungsurkunde D-PL-11223-01-00

ERA_ERTMS_015560* ETCS Driver Machine Interface
2016-05

ERA_ERTMS_040063* Test Sequences Evaluation and Validation
2017-09

verwendete Abkürzungen:

ERA	European Union Agency for Railways
ERTMS	European Rail Traffic Management System
ETCS	European Train Control System
FIS	Functional Interface Specification
K02_03 Großanlagen einsetzen (Bereich RailSiTe)	Hausverfahren Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e. V., RailSiTe
RailSiTe®	Railway Simulation and Testing